

	Object: Kleiner Prunkpokal von Abraham I. Lotter, um 1600 Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen Inventory number: KK hellblau 76
--	---

Description

Es ist ein Glück, dass der Prunkpokal die Flucht 1634 nach Straßburg überstand. Edelsteine, Bergkristall, Perlen und Gemmen verdichten sich in dem Kunstkammerstück. Zusätzlich gibt es Fassungen mit allegorischen und mythologischen Figuren. Der Pokal scheint der Schwerkraft zu trotzen, denn aus Perlen gebildete Meerwesen balancieren den Gefäßkörper. Die Bekrönungsfigur kann als Göttin Fortuna oder die Nereide Galathea gedeutet werden. [Ulrike Andres]

Basic data

Material/Technique:	Goldemail, Berkristall, Edelstein, Halbedelstein, Perle
Measurements:	H. 22,4 cm, D. 7 cm

Events

Created	When	1600
	Who	Abraham Lotter (1535-1612)
	Where	Augsburg
[Relation to time]	When	1600-1699
	Who	
	Where	

[Relation to person or institution]	When	
	Who	Galatea
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Barbara Sophie of Brandenburg (1584-1636)
	Where	

Keywords

- Engraved gem
- Flucht Eberhards III. von Württemberg nach Straßburg 1634
- Meerwesen
- Standing cup
- Thirty Years' War
- Trinkgeschirr

Literature

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Bd. 87 . Stuttgart, 24, Anm. 112; 65, Anm. 179; 15
- Krempel, Ulla (1967): Augsburger und Münchner Emailarbeiten des Manierismus. München, S. 143, 153